

Es kommt nicht nur auf die Grösse an

Die Wachstumsmöglichkeiten für die Schweizer Landwirtschaftsbetriebe sind begrenzt. Einerseits wegen der Topografie und andererseits aus sozioökonomischen Gründen. Raum ist in der Schweiz knapp, und Investitionskapital für Bautätigkeit scheinbar im Überfluss vorhanden. Zudem ist es relativ aussichtslos, in einem global – oder auch nur schon in Europa – liberalisierten Markt konkurrenzfähig sein zu wollen. Zu gross sind neben den strukturellen Nachteilen die Kosten- und Preisunterschiede. Eine reine Wachstumsstrategie ist für die Schweizer Landwirtschaft keine Option. Dennoch wurden mit der AP 14–17 einige Anpassungen vollzogen, die vor allem den grossen Betrieben zugute kommen. Dass aber gerade kleinere Familienbetriebe besser geeignet sind, auf die globalen Herausforderungen zu reagieren, zeigte unter anderem der Weltagrarbericht. Die Kleinbauern fordern deshalb eine Abstufung der Versorgungssicherheitsbeiträge. So sollen die Bundesgelder etwas gerechter auf die Betriebe und weniger auf die reine Fläche verteilt werden. Ein gewisses Umdenken scheint indes auch im Bundesamt für Landwirtschaft stattgefunden zu haben. Direktor Bernard Lehmann sagt im Interview mit Bioaktuell, er wolle bei den Anpassungen der SAK-Regelungen einen Ausgleich zugunsten der kleineren Betriebe schaffen (siehe Seite 10). Es gelte, künftig auch für kleinere, wertschöpfungsorientierte Betriebe die nötigen Rahmenbedingungen zu schaffen. Wir sind gespannt, wie das BLW das praktisch umsetzen wird.



Markus Spuhler, Chefredaktor



Inhalt

Produktion

Politik

- 6 **Wie gross ist gross genug?**
Von der AP 14–17 profitieren vor allem grössere Betriebe. Gibt es Alternativen zum «Wachsen oder Weichen» und werden diese von der Politik mitgetragen?

Rindvieh

- 13 **Eurokurs betrifft Biomilchmarkt vorerst wenig**

Ackerbau

- 14 **BAT 2015: Grossflächiger Ackerbau ohne Vieh**

Bienen

- 16 **Coop und Fenaco buhlen um die Imker**

Verarbeitung und Handel

Fleisch

- 20 **Bioschlachtungen als Betriebsstandbein**

Biofach 2015

- 22 **Bio 3.0 zum Zweiten und weitere Zahlen**

Bio Suisse und FiBL

- 26 **Bio Suisse**

- 27 **FiBL**

Rubriken

- 2 **Impressum**

- 4 **Kurzfutter**

- 19 **Kurzfutter**

- 25 **Kurzfutter**

- 28 **Agenda / Marktplatz**

- 31 **Ausgesprochen / Das letzte Wort**